studierende 30. September 2020



Projekt der Woche: „TRIFOLIO ALLSTARS“

Jugendliche engagieren sich für einen lebenswerten Kiez

Das Projekt

„TRIFOLIO ALLSTARS“ fördert aktive Teilhabe und Mitgestaltung im eigenen sozialen Umfeld von Jugendlichen ab 14 Jahren. Die engagierten Jugendlichen, welche sich selbst „Allstars“ nennen, werden empowert und weitergebildet, um soziale Verantwortung zu übernehmen und zu Rollenvorbildern für andere zu werden.

Je nach Wünschen und zeitlichen Ressourcen der Jugendlichen engagiert man sich mindestens 40 Stunden pro Jahr in lokalen Sozial- und Freizeitprojekten im AVA-Kiez (Berlin-Reinickendorf). Die Jugendlichen erhalten für ihr Engagement die nötigen Strukturen über Coaching, Weiterbildungen, gemeinsame Gruppentreffen und Mentoring. Jugendliche, die noch nicht bereit sind, sich eigenständig zu engagieren, werden in einem wöchentlichen Jugendclub langsam an ein Engagement herangeführt.

Das Projekt und die Jugendlichen stellen sich vor:

Copyright: Alle Rechte bei Initiative kulturelle Integration

Die Einsatzorte der Jugendlichen

Die jugendlichen Allstars haben seit Projektstart im Jahr 2017 Spielmobileinsätze an Geflüchtetenunterkünften und Jugendzentren unterstützt; ein eigenes Angebot für Kinder in der Stadtteilbibliothek selbständig umgesetzt; Ferienfreizeiten als Jugendbetreuerinnen und -betreuer begleitet; in Kindertagesstätten das Spielangebote für Kita-Kinder gemacht; Kiezfeste moderiert sowie Feste und Workshops für Kinder und Jugendliche selbst organisiert und veranstaltet. Einige der Jugendlichen haben die 100-Stunden-Marke Engagement längst überschritten und planen weitere Angebote für den Kiez. So prägen sie aktiv ihr soziales Umfeld, setzen sich für andere ein und tragen zu einem bereichernden Miteinander in einer Gesellschaft der Vielfalt bei.

Unser Lösungsansatz

Jugendliche können und wollen mehr mitgestalten. Sie brauchen nur Menschen, die sie darin begleiten und Strukturen, die auch prekäre (finanzielle) Lebenssituationen berücksichtigen. Deshalb stellen wir eine verlässliche Begleitung sicher, geben ihnen eine Stimme und unterstützen, dass die Engagementlandschaft für sie zugänglicher wird (z. B. Bereitstellung von Aufwandspauschalen, Unterstützung bei persönlichen Herausforderungen).

Die meisten der heute engagierten Jugendlichen haben vor einigen Jahren selbst im Rahmen des Mentoringprogramms des Vereins Unterstützung als Mentees erhalten. Viele sind erst vor wenigen Jahren als Geflüchtete nach Berlin gekommen. Die Jugendlichen wissen daher aus eigener Erfahrung, wie wichtig soziales Engagement und positive Vorbilder für die eigene Entwicklung sind.

Das Projekt wird vom Bezirk Reinickendorf über öffentliche Gelder im Rahmen des Integrationsfonds als Teil des Gesamtkonzepts Integration und Partizipation Geflüchteter des Berliner Senates finanziert und läuft erfolgreich seit 2017.

Copyright: Alle Rechte bei Initiative kulturelle Integration

Der Verein

Der Kinder- und Jugendhilfeträger „kein Abseits!“ realisiert seit 2011 freizeitpädagogische Projekte zur Förderung aktiver Teilhabe, für mehr Bildungsgerechtigkeit und für ein bereicherndes Miteinander.

„kein Abseits!“ ermöglicht Begegnungen zwischen Menschen unterschiedlicher Lebenswelten, Generationen und Kulturen in Kooperation mit Schulen, Universitäten und Geflüchtetenunterkünften sowie sozialen und kulturellen Einrichtungen.

Kinder und Jugendliche werden individuell und ganzheitlich durch eine Kombination aus sport- und erlebnispädagogischen Angeboten, 1:1-Mentoring, Jugendengagement und Berufsorientierung gefördert. Ehrenamtliche erhalten die Möglichkeit, sich sinnstiftend und professionell begleitet zu engagieren und werden zu Vorbildern für eine verantwortungsbewusste Lebensführung.

Unser Konzept wurde bereits mehrfach ausgezeichnet, u. a. von der Studienstiftung des deutschen Volkes, der Bundeszentrale für politische Bildung, dem Phineo Wirkt-Siegel, dem Hauptstadtpreis für Integration und Toleranz und dem Berliner Präventionspreis.

Weitere Informationen finden Sie auf Facebook, Instagram und unserer Webseite.

Copyright: Alle Rechte bei Initiative kulturelle Integration